

Verleihung des Hamburger Inklusionspreis 2021/2022 (Verleihung am 6. April 2022 im Hamburger Rathaus

WPS erhält für das digitale naturwissenschaftliche Fachgebärdenlexikon Sign2MINT den Innovationspreis



Preisverleihung im Kaisersaal des Hamburger Rathaus am 6. April 2022 an die WPS .

Von links: Jens Nübel (Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen Hamburg), Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung Katharina Fegebank, Martina Bracht-Kropp (WPS), Uta Meißner (WPS), Kerstin Hagemann (Mitglieder der Jury und des Landesbehindertenbeirats, Geschäftsführerin der Patienten-Initiative e.V.), Dr. Hans-Günther Ritz (WPS- Schwerbehindertenvertretung) und Ulrike Kloiber (Senatskoordinatorin für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen).

Foto: Alexander Fraemcke EINHORN Media

Hamburger Inklusionspreis verliehen – Sonderpreis Innovation für die Workplace Solutions GmbH

Am 6. April 2022 wurde der Inklusionspreis der Stadt Hamburg verliehen. Bereits seit 20 Jahren würdigt Hamburg damit engagierte Betriebe und Unternehmen für ihre Aktivitäten bei der Weiterentwicklung eines inklusiven Arbeitsmarkts. Erstmals wurde dabei in diesem Jahr der Sonderpreis für Innovation vergeben. Dieser neue Preis ging an das Hamburger Softwarehaus WPS - Workplace Solutions GmbH für seine Beteiligung an der Entwicklung des naturwissenschaftlichen Fachgebärdenlexikons Sign2MINT. (<https://sign2mint.de/>). Die Software sign2Mint wurde auf Basis der Plattform delegs.de von der Workplace Solutions GmbH im Rahmen eines Projektes mit Förderung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales aus Mitteln des Ausgleichsfonds entwickelt. Die Fachgebärden wurden von einem Team um den gehörlosen Physiker Dr. Ingo Barth im Max-Planck-Institut Halle gesammelt und als Kurzvideos aufgezeichnet. Hier förderte die Max-Planck-Stiftung. WPS verschriftete diese Fachgebärdenvideos mit einer speziellen Gebärdenschrift. Auf dieser Basis ermöglichte WPS die Schaffung eines vollwertigen Lexikons, in dem auch unbekannte Gebärden vom Nutzer mit Hilfe dieser Gebärdenschrift gesucht werden können.

Zweite Bürgermeisterin verleiht Preise im Rathaus

Katharina Fegebank, Hamburgs Zweite Bürgermeisterin und Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung, würdigte am 6. April 2022 vier Hamburger Unternehmen, die sich mit außergewöhnlichem Engagement für die Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderung einsetzen. Die feierliche Preisverleihung fand im Kaisersaal des Hamburger Rathauses statt. Veranstalter waren die Hamburger Senatskoordinatorin für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung Ulrike Kloiber und Jens Nübel als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen Hamburger Wirtschaft. Die Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen hatte vor über 20 Jahren den Preis ins Leben gerufen.

Die Preise für besondere unternehmerische Leistungen gingen dabei an die Unternehmen [gut gefragt gGmbH](#), [Runa GmbH](#) und [KLE Klinik Logistik and Engineering GmbH](#). Auch der Preis für KLE – einer Tochter des Universitätsklinikums Eppendorf (Hamburg)-UKE- ging an dieses Unternehmen wegen besonderer Aktivitäten für gehörlose Menschen. (<https://www.bih.de/integrationsaemter/zb-magazin/ausgabe-03-2021/gehoerlose-menschen-sehen-einfach-besser/>). Es wurden dieses Jahr also zwei von vier Unternehmen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise für die Beschäftigung gehörloser Menschen auszeichnen. Bei KLE hat sich der Konzernschwerbehindertenvertreter Jürgen Ehlers besonders für die Maßnahme engagiert.

Für den Preisträger WPS brachte der Geschäftsführer Dr. Guido Gryczan das inklusive Selbstverständnis der WPS und ihrer Kultur auf den Punkt: „Wir finden, dass **jedes Unternehmen und jeder Arbeitnehmer** in der heutigen Zeit das Recht hat mit komfortabler und leistungsstarker Software optimal unterstützt zu werden. Daran arbeiten wir als WPS GmbH seit 1999.“ Dass damit auch gehörlose Menschen mitgemeint sind, muss er gar nicht mehr gesondert betonen.

Kontakt:

Dr. Hans-Günther Ritz
Schwerbehindertenvertretung

bei

WPS – Workplace Solutions GmbH Hans-Henny-Jahnn-Weg 29 , 22085 Hamburg

Dr.Ritz1@gmx.de

Mobil 0175-5290075